

Canopy of Prayer

November #97-2020

Autor

Ortwin Schweitzer

Gebetsleiter

(national, europäisch)



Liebe Gebetspartner in Europa,

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden:- Es gibt Trump Fans. Es gibt Biden-Fans. Können wohl beide sich darauf einigen, Jesus-Fans zu sein. Das heißt: Wir kommen beide zum Thron des Herrn der Geschichte und rühmen IHN und Sein Tun. Wir legen unsere politische Option nieder vor Ihm und geben Seinem Tun Recht. Was immer Er auch tut. Wir geben Gott frei, auch anders handeln zu dürfen, als wir denken. Wir sind nicht mehr Gottes Berater, sondern Gottes Bewunderer. Indem wir Gott frei geben, werden wir selber frei. Und die politischen Gegner, plötzlich werden wir uns wieder Brüder. Denn wir beugen uns gemeinsam vor dem Gott, der allein alles überblickt und weiß und zu Seinem göttlichen Ende hinausführt. Ehre sei Ihm! Für alles.

PS. Nur wer Gott rühmt, auch wenn das Gegenteil passiert, hat Gottes Souveränität und ewiges Wesen verstanden und anerkannt. Nur er rühmt Gott mit wirklich freiem Herzen.

Geistlicher Umgang mit den US Wahlen

Das ist die Frage für alle, die beten: Wie sollen wir für die US-Wahlen beten, deren Ausgang immer noch nicht verkündet worden ist. Die Situation ist verhärtet in ein aggressives Pro und Contra der beiden Lager. Dieser Riss geht nicht nur durch die amerikanische Gesellschaft, sondern durch die ganze Welt, ja, auch mitten durch den Leib Christi. Warum? Weil wir alle als Gläubige auch als Bürger eine politische Meinung haben. Und das bleibt wohl so. Aber wie bleibt dann die Gemeinschaft der Gemeinde erhalten? Indem wir die politische Ebene verlassen und uns am Thron der Gnade versammeln. Es war für mich jedes Mal befreiend, wenn ich dies tat.

Anbetung

Es braucht einige Zeit der Stille, bis die Stimmen in mir schweigen und ich spüre, dass ich am Thron angekommen bin. Dort begegnet mir der Herr aller Herren, der alles in Händen hält, dem nichts entgleitet. Ich schweige und spüre, wie eine große Last von mir abfällt. Ich muss nicht mehr siegen. ER siegt! So bete ich Ihn einfach an. Ich atme auf, Gelassenheit kehrt ein.

Danke

Und vom Thron der Herrlichkeit aus schaue ich nun auf die USA. Mein Herz wird frei, für dieses Land Gott zu danken, obwohl ich vieles nicht verstehe. Aber ich sehe vom Thron aus die unendlichen Gnaden über dem Land. Ich bin plötzlich frei, auch für Präsident Trump zu danken, was durch ihn bewegt wurde; und ich danke auch für Joe Biden, was an Frieden und Freundlichkeit von ihm ausgeht. Es ist gar nicht schwer, weil es im Dank nicht mehr um Menschen und Macht geht, sondern um Gott und um Seine Ehre und Sein Tun. Dafür danke ich.

Bitte

Verändert in meinen Gefühlen, fange ich nun an, Gott nicht mehr für meine politischen Optionen zu bitten, sondern dass der gerechte, heilsame Wille meines Vaters doch baldmöglichst durchkommt, dass Frieden wird im Land und neue Gemeinschaft in Seiner Kirche. Ich spüre Gottes Liebe zu USA in mir.

Klage

Nun komme ich zu dem, wo ich empfinde, dass ein Kandidat oder die ganze US-Gesellschaft sündigt. Ich höre sorgfältig auf den Geist, damit ich nicht auf meine Ansichten hereinfalle, sondern spüre, wo der Geist Gottes wirklich betrübt wird. Das klage ich dem Herrn, evtl. sogar mit Tränen. Hier ist priesterliches Gebet, mittragende Für-Bitte dran. „O Hohepriester Jesus, nimm mich hinein in deinen Schmerz und dein Gebet.“

Proklamation

Hier bitte ich den Heiligen Geist, dass er mir Worte der Bibel einfallen lässt, die ich über den USA, über Donald Trump und Joe Biden, über der Rassenfrage etc. ausrufen soll im Glauben, dass das Wort Gottes nicht leer zurückkommt. Es können auch Lieder sein. Indem ich das tue, merke ich, wie ich nicht mehr meinen politischen Urteilen unterliege, sondern wie ich prophetisch vom Geist über die Situation erhoben werde und Gottesmeinung ausspreche. Wer ein Shofar blasen kann, wird das wohl hier in diesem Zusammenhang gerne tun.

Segen

Segnen heißt im griechischen und lateinischen „Gutes sagen“. Aber auch hier: Es geht nicht um meine Emotionen und Sympathien, sondern um Gottes großes Herz, dass auch den Sünder liebt. Und was ich spreche, spreche ich in seinem Namen aus, erhebe meine Hände, wie der Herr es Aaron geboten hat und lege den Segen Gottes auf das Land und das Volk, auf Präsident Trump und Joe Biden, indem ich spreche. „Der Herr segne dich (Donald, Joe, USA, black community etc.) und behüte dich; der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir und sei dir gnädig; der Herr erhebe sein Angesicht über dich (...) und gebe dir seinen Frieden.“



EU-UK Handelsverhandlungen

Da sich die Verhandlungen über ein Handelsabkommen zwischen dem Vereinigten Königreich und der EU diese Woche dem Ende zuneigen, denkt bitte an alle an diesem Prozess Beteiligten, damit sie ein für beide Seiten gerechtes Abkommen finden und so die Möglichkeit eines Chaos im neuen Jahr vermeiden.

Zusätzliche Gebetspunkte: -

1. Betet für die aktuelle Situation in ganz Europa, wo die Zahl der COVID-Fälle über die der ersten Welle hinausgeht.
2. Betet für den unsicheren Friedensvertrag zwischen Armenien und Aserbaidschan, der zu politischen Unruhen in Armenien geführt hat.

CONTACT Canopy of Prayer,
Ortwin Schweitzer, Ian Jeal,
Corrie Oosterhuis
info@canopyofprayer.eu
www.canopyofprayer.eu

DONATION Waechterruf e.V.,
IBAN DE73 6129 0120 0464 0500 06
BIC GENODE31NUE
Use "Project 2100", Name and
Address